Der neue Lunch-Workshop von DFJV, ifv und ERGO Direkt – Versicherungsthemen in nur zwei Stunden erschließen:

Versicherungen für Frauen - was wirklich wichtig ist!

Weil Frauen noch immer weniger als Männer verdienen
Weil Rentenansprüche durch Scheidungen verloren gehen können
Weil Frauen oft keine durchgängige Erwerbsbiographie haben können

Die Deutschen informieren sich in erster Linie über ihre Regionalzeitung und Zeitschriften über Versicherungen und Finanzdienstleistungen. Doch solche Themen haben für Journalisten ihre Tücken:

- Die Themen sind komplex und rechercheintensiv
- Die Sprache der Versicherungswelt ist für Laien meist unverständlich
- Informationen über Versicherungen sind oft einseitig und unvollständig

Deshalb bieten das ifv, der Deutsche Fachjournalisten Verband (DFJV), die ERGO Direkt Versicherungen mit Unterstützung des Bund der Versicherten (BdV) Kompakt-Seminare für Wirtschafts- und Finanzjournalisten an. Die Themen des Workshops stammen aus der Praxis und werden in zwei Stunden so aufbereitet, dass sie von Journalisten sofort in ihrer Redaktionsarbeit umgesetzt werden können. Themen sind u.a.:

- Welche Absicherungen brauchen verheiratete Frauen?
- Welche Ergänzungen brauchen Mütter, die eine Erziehungspause machen?
- Welche Besonderheiten müssen bei der Berechnung der Versorgungslücke beachtet werden?
- Wer wird Versicherungsnehmer - Mann oder Frau?
- Welche Absicherungen brauchen Singles?
- Die Todsünden der Verbraucherberichterstattung – und wie man sie vermeidet

Unser neues Seminarformat ermöglicht es Ihnen, aktuelles Wissen mitzunehmen, ohne ihr Arbeitspensum vernachlässigen zu müssen.

Unser nächster Intensiv-Workshop für Journalisten findet
am Montag, den 12. März 2012,
von 12:00 bis 14:00 Uhr,
Frankfurter Gesellschaft, Siesmeyerstraße 12, 60323 Frankfurt am Main, statt.

Referenten und Diskussionspartner sind:
Bianca Boss, Bund der Versicherten
Carmen Wägner, Versicherungsexpertin, ERGO Direkt
Prof. Dr. Christoph Fasel, Journalist und Experte für Nutzwertjournalismus

Die Teilnehmer erhalten zum Seminarprogramm Handouts, Glossare für die Klärung von Fachfragen, Themenideen und Formulierungen, Checklisten über Fallstricke, Textbeispiele, Recherche-Adressen unabhängiger Institutionen, Namen von Ansprechpartnern für weitere Fragen. Für ein schmackhaftes Mittagessen ist gesorgt. Dank der Unterstützung der ERGO Direkt Versicherungen kann dieses Seminar für die Teilnehmer kostenlos angeboten werden. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen beschränkt. Die Registrierung erfolgt in der Reihe der Anmeldungen. Anmeldung über www.institut-verbraucherjournalismus.de. Bei Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch am besten unter 0151-27017645.

René Stüwe
Deutscher Fachjournalisten-Verband

Prof. Dr. Christoph Fasel
Institut für Verbraucherjournalismus

Peter M. Endres
ERGO Direkt Versicherungen